

Das Bläserquintett der Staatskapelle Berlin begeistert Gäste in Schloss Hohendorf mit privatem classic-Jazz cross-over Programm

Ein privater Abend mit Weltkünstlern ganz nah

Groß Mohrdorf, 26. November 2017

Carnegie Hall (New York), Royal Albert Hall (London), Elbphilharmonie (Hamburg), Großes Festspielhaus (Salzburg), Staatsoper Berlin.....und Schloss Hohendorf: am gestrigen Samstag spielte das Bläserquintett der bekannten Staatskapelle Berlin im ganz privaten Rahmen aus ihrem Weltklasse-Programm W.A. Mozart und Dvorak. In ihrem cross-over Programm "Klassik & Jazz" eigens für Schloss Hohendorf zusammengestellt durften aber auch Werke ihrer aktuellen cross-over CD "Jazzy Woodwinds" nicht fehlen: Aires Tropicals (P.D'Rivera) und "Estaciones Portenas" (A. Piazzola) ließen die Klassiker ins jazzige hinübergleiten, u.a. mit Klängen, wie sie sonst häufig mit argentinischem Bandeon zu hören sind.

Seit mehr als 20 Jahren spielen die fünf Musiker zusammen, woraus sich eine enge Freundschaft entwickelt hat. So nutzen sie hin und wieder auch private Konzerte, um ihr Repertoire zu verändern und neue Stücke auszuprobieren. "Wir spielen in den größten Sälen der Welt", sagte Gregor Witt (Oboe), "aber mit dem Bläser Quintett in diesem einzigartigen, warmherzigen Ambiente zu spielen ist auch für uns etwas Besonderes", ergänzte er. "Man spürt die Begeisterung die vom Publikum ausgeht, und die Akustik ist für diese Instrumente im Schloss Hohendorf einfach fantastisch", beschrieb Axel Grüner (Horn) den gestrigen Abend. "Sie erfüllen den ganzen Raum". Zusammen mit Thomas Beyer (Flöte), Heiner Schindler (Klarinette) und Mathias Maier (Fagott) bilden sie das Quintett der Staatskapelle Berlin. Sie ist eine der ältesten Orchester der Welt und residiert seit 1742 in der Staatsoper Berlin.

Für die Gäste, aber auch für den Initiator des neuen Schloss Hohendorf war der gestrige Abend wieder eine neue Veranstaltung der Superlative. "Man kann es kaum glauben, dass es uns in so kurzer Zeit gelungen ist, weltklasse-Musiker in unseren privaten Räumen begrüßen zu dürfen", schwärmte Dr. Manfred Kahl. Er freut sich schon auf das nächste Konzert, wenn es im Schloss weihnachtlich wird: "Hänsel & Gretel – eine kleine Oper zur Weihnachtszeit": Dipl. Puppenspieler Jürgen Wicht und die Pianistinnen Imke Lichtwark und Katharina Groß werden den Saal auf ein Neues begeistern.

Kultur-Schloss-Wochenend-Packages in Kooperation mit dem 4-Sterne Superior Romantik Hotel Scheelehof in Stralsund

Ein romantisches Wochenende der Superlative in Deutschlands beliebtester Urlaubsregion bietet der Veranstalter der Konzerte des Kultur-Schlosses Hohendorf, PR CONNEXION Ltd, für alle Kultur- und Wellness Liebhaber: eine Auszeit in Stralsund, dem Tor nach Rügen, inmitten faszinierender Natur an der Ostsee. Das Wochenend-Paket für zwei Personen mit zwei Übernachtungen im 4 Sterne-Hotel Scheelehof bietet neben dem Aufenthalt in einem beliebten Wellness- und Beauty Romantik Hotel ein einzigartiges Kulturerlebnis mit außergewöhnlichen Künstlern "ganz nah". (Begrüßung, Konzert und Einladung zum privaten After-Show-Event mit den Künstlern und dem Initiator von Schloss Hohendorf inbegriffen). Dieses Angebot gilt für alle Wochenenden der folgenden Veranstaltungen nach Verfügbarkeit, ab 430,- €)

Eintritt für Journalisten frei bei Vorlage des Presseausweises.

Veranstaltungsort: Schloss Hohendorf, Am Park 7, 18445 Groß Mohrdorf

Weitere Informationen und Ticketbestellung unter <u>www.schloss-hohendorf.de</u>, telefonisch unter 040-53004950 oder über Stralsund Tourismus, Alter Markt 9, Stralsund.

Schloss Hohendorf wurde im Jahr 1854 nach Plänen von Karl Friedrich Schinkel erbaut und diente als Herrensitz für Ernst Malte Freiherr von Klot-Trautvetter. Während des 2. Weltkrieges wurde der Innenbereich des Schlosses weitgehend zerstört. Nach wie vor im Besitz der Familie Klot-Trautvetter wurde das Schloss bis ins Jahr 1993 aufwendig saniert und über mehrere Jahre als Hotel geführt. Seit 2011 ist das Schloss erneut in Privatbesitz mit 30 privaten Wohneinheiten, die über das Unternehmen EMDEKA Projekte GmbH & Co. KG vertreten und auch veräußert werden. Zu dem unter Denkmalschutz stehende Anwesen gehört ein von Peter Joseph Lenné konzipierter 3 ha großer Park.

Nach fast einjähriger erneuter Restaurierung und Grundsanierung wird das Schloss seit Juni 2017 für anspruchsvolle Konzerte und andere Veranstaltungen sporadische für die Öffentlichkeit geöffnet. Die kulturellen Veranstaltungen werden in enger Kooperation mit dem Gutshaus Dummerstorf (Kultur im Gutshaus Dummerstorf e.V.) durchgeführt und von Prof. Stephan Imorde, Musikhochschule für Musik und Theater Rostock, geleitet.

Private Interessenten können Wohneinheiten unterschiedlichster Größe und Ausstattung in der Schloss- und Kultur-Residenz "Schloss Hohendorf" – dem Schloss Resort an der Ostsee erwerben. Der Veranstaltungssaal, sowie die angrenzende Bar und ein Kaminzimmer stehen den Bewohnern sowie weiteren Gästen während der Veranstaltungen offen.

Das Schloss befindet sich in unmittelbarer Nähe zu Stralsund und Rügen, inmitten der reizvollen Boddenlandschaft und unweit von Zingst/Darß und Ostsee. Damit liegt es in der beliebtesten Urlaubsregion Deutschlands. Als Europas größter natürlicher Kranich-Landeplatz, auf dem zweimal jährlich mehr als 60.000 Kraniche auf ihrer Durchreise landen, ist die Umgebung des Schlosses mit seiner reizvollen einzigartigen Natur international bekannt.

Veranstaltungsort: Schloss Hohendorf, Am Park 7, 18445 Groß Mohrdorf

Pressekontakt:

Christiane Hensel-Gatos

Tel: 040-53004950, mobile: 0170-8383057 c.hensel-gatos@schloss-hohendorf.de

Wenn Sie diese Pressenachrichten in Zukunft nicht mehr wünschen können Sie diese unter www.schloss-hohendorf.de oder an: c.hensel-gatos@schloss-hohendorf.de